Aktuelles Rathaus
BürgerInnen Information
amtliche Mitteilung
16. Juni 2021
Zugestellt durch Post.at

e-mail: rathaus@grieskirchen.at • www.grieskirchen.at • Tel.: 07248/62255-0 • Fax DW 39

Bienenfreundliche Gemeinde.
Grieskirchen blüht auf.

Eröffnung des Grieskirchner Bienenlehrpfades

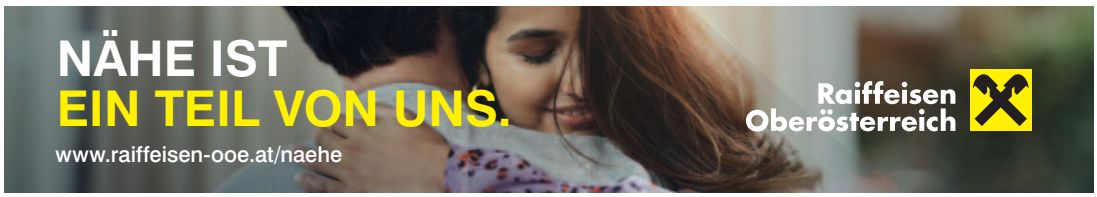
mit den Landesräten Max Hiegelsberger und Stefan Kaineder!

Schautafeln
Auf 8 Schautafeln erhält man tolle Informationen über die Lebensweise und den Jahresrhythmus eines Bienenvolks.

Bienenschaustock
In einem Bienenschaustock können die fleißigen Bienen bei ihrer Arbeit beobachtet werden.

Lesen Sie bitte weiter auf den Seiten 14 und 15!

vitalwelt Grieskirchen



GRIESKIRCHEN - die Stadt zum Leben

Ausgabe 3/2021

Kinderbetreuung 2021/22 – Restplätze in unseren Kindergärten

Im Kindergartenjahr 2021/22 verfügen die Krabbelstube des Kindergarten Parz und der Ordenskindergarten über freie Plätze – Anmeldungen werden noch bis 25.06.2021 entgegengenommen.

Nähere Informationen:

07248/62255-80 (Krabbelstube Parz, Leiterin Christa Schmidleitner

07248/68191 (Ordenskindergarten, Leiterin Schwester Elisabeth)

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM GRIESKIRCHEN

Mo 8.00 – 12.00 Uhr
Di 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Fr 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Sa 8.00 – 12.00 Uhr

www.umweltprofis.at www.altstoffsammelzentrum.at

Hof Schlüßlberg

Anlieferungszeiten für Grünschnitt
April - Oktober: Montag, Mittwoch und Freitag, 13.00 bis 16.00 Uhr

Ordinationszeiten der Grieskirchner Allgemeinmediziner

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
07:30 – 12:00	07:30 – 12:00	07:00 – 11:00	07:30 – 12:00	07:30 – 12:00	08:00 – 11:00
07:30 – 11:30		07:30 – 11:30	07:30 – 11:30	07:30 – 11:30	
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00		
16:00 – 18:00	14:30 – 19:00	16:00 – 18:00	14:30 – 19:00	16:00 – 18:00	
	16:00 – 18:00				
Dr. Fizek / Dr.in Fingerhut, 07248 / 62 492		Dr.in Froschauer, 07248 / 64 333		Dr. Göttfert, 07248 / 61 408	

Apothekendienst

JUNI		JULI	
1 D	WA	1 D	HA/RA
2 M	PE	2 F	NE
3 D	BS	3 S	WA
4 F	SC	4 S	PE
5 S	GR	5 M	BS
6 S	GA/AN	6 D	SC
7 M	HA/RA	7 M	GR
8 D	NE	8 D	GA/AN
9 M	WA	9 F	HA/RA
10 D	PE	10 S	NE
11 F	BS	11 S	WA
12 S	SC	12 M	PE
13 S	GR	13 D	BS
14 M	GA/AN	14 M	SC
15 D	HA/RA	15 D	GR
16 M	NE	16 F	GA/AN
17 D	WA	17 S	HA/RA
18 F	PE	18 S	NE
19 S	BS	19 M	WA
20 S	SC	20 D	PE
21 M	GR	21 M	BS
22 D	GA/AN	22 D	SC
23 M	HA/RA	23 F	GR
24 D	NE	24 S	GA/AN
25 F	WA	25 S	HA/RA
26 S	PE	26 M	NE
27 S	BS	27 D	WA
28 M	SC	28 M	PE
29 D	GR	29 D	BS
30 M	GA/AN	30 F	SC
		31 S	GR

Schlüßlberg	SC
Grieskirchen	GR
Gallspach/Andorf	GA/AN
Haag/Raab	HA/RA
Neumarkt	NE
Waizenkirchen	WA
Peuerbach	PE
Bad Schallerbach	BS

Bereitschaftsdienst beginnt am jeweiligen Tag um 08:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag um 08:00 Uhr.

Ein Hinweis des Fundamtes:

Im Zeitraum Montag, 22.03., und Freitag, 26.03.2021, wurde ein größerer Bargeldbetrag im Bereich der Friedhofgasse gefunden. Kontakt: Bürgerbüro, Elfi Lindenbauer, 07248/62255-38)

Standorte Laien-Defibrillatoren in Grieskirchen

Sommer:	Freibad, Erste-Hilfe-Raum
Winter:	Zentrum 2010
Arbeiterkammer | 1. Stock	
BH | Eingangsbereich / Telefonzentrale	
Gemeindeamt | Eingangsbereich	
Hochhold-Wenninger | 2. Stock / Küche	
ÖAMTC-Servicecenter	
UNIQA-Versicherung | Haupteingang	
Pöttinger Landtechnik | Portier	
Pfarrkirche | Eingang Kirchenplatz	
WIFI | 1. Stock	
Gesundheitskasse | Foyer	
Energie AG | Eingangsbereich	
Volksbank | Foyer	
Rotes Kreuz | 1. Stock	
Dr. Johann Schnürzler, Augenarzt	

Liebe Grieskirchnerinnen! Liebe Grieskirchner!

Die aktuellen Coronazahlen lassen Hoffnung auf ein absehbares Ende der Pandemie aufkeimen. Wie schnell das Virus aber tatsächlich seinen Schrecken verlieren wird, liegt letztlich an uns allen. Deshalb ist es wichtig, mit den Lockerungen behutsam umzugehen und die präventiven Maßnahmen nicht aus den Augen zu verlieren. Die Einhaltung der 3G-Regel (Getestet, Geimpft oder Genesen), Abstand halten und Maske verwenden sind die wesentlichsten Schlüssel zur erfolgreichen Bekämpfung der Pandemie.

Wenn wir uns auch in den nächsten Wochen an die Regeln halten und aufeinander Rücksicht nehmen, werden wir den Sommer wieder unbeschwerter genießen können: Ins Gasthaus gehen, mit Freunden einen Kaffee trinken, Veranstaltungen besuchen, den langersehnten Badeurlaub nachholen und uns an den schönen Dingen des Lebens erfreuen, die uns lange Zeit vorenthalten blieben. Mit den Lockerungen kehrt auch wieder Leben in unsere Stadt ein. Die Aufbruchsstimmung nach diesem langen Lockdown ist unübersehbar.

Das Pulsieren nach dem „Restart“ zeigt sich auch an den zahlreichen Vorhaben, die unser Stadtbild jetzt prägen. Vor den Toren der Stadt entsteht gerade ein modernes Einkaufszentrum, das auch im Stadtzentrum für mehr Frequenz sorgen wird. Auch das Haus der Musik nimmt Fahrt auf. Hier entstehen funktionale und zeitgemäß gestaltete Räume für die Landesmusikschule, die Stadtkapelle und den Männergesangsverein. Eine neue Bleibe in diesem Gebäude bekommt auch das historische Stadtarchiv. Zahlreiche Wohnbauprojekte, die rund um die Stadt entstehen, sind ein weiteres Zeichen für eine positive Entwicklung.

Auch in Sachen Klimaschutz gibt es in unserer Bezirksstadt derzeit einige Initiativen. Am 28. Mai wurde neben der bereits vor einigen Jahren angelegten Bienenweide westlich des Schulzentrums ein Bienenlehrpfad eröffnet. Anfang Juni 2021 ist die Ladestation für Elektrofahrzeuge nördlich des AMS in Betrieb gegangen. Verstärktes Augenmaß soll auch dem Radverkehr gewidmet werden. Vor allem geht es darum, sowohl für den Alltags- als auch für den Freizeitradfahrer geeignete und sichere Verkehrswege zu erschließen. Mit der Erstellung eines entsprechenden Konzepts wurde bereits die TU Graz beauftragt. Seit über einem Jahr ist Grieskirchen AdieuÖl-Partnergemeinde. Die Umstellung von einer Öl-Heizung auf eine Pelletsheizung, eine Wärmepumpe oder einen Fernwärme-Anschluss wird großzügig gefördert und spart nachhaltig Energiekosten und Schadstoffe.

Auch zwei sportliche Großereignisse werden heuer unsere Gemeinde prägen: Der Radclub arbeitet derzeit mit Hochdruck an einem Konzept, den 24 Stunden-Radmarathon mit den Corona-Bestimmungen in Einklang zu bringen. Ich hoffe sehr, dass die Bemühungen des Vereins Früchte tragen und dieses Sportereignis realisiert werden kann! Kurz vor Redaktionsschluss langte noch die sensationelle Nachricht ein, dass in Grieskirchen heuer drei Top-Faustball-Events stattfinden werden. Die Frauen-Weltmeisterschaft, die Mitte Juli in der Schweiz geplant war und heute abgesagt werden musste, wird nun zeitgleich mit der U18WM und U21EM in Grieskirchen stattfinden! Bitte gleich vormerken: 28. Juli – 01. August 2021

Genießen Sie also den Sommer 2021 und bleiben Sie gesund!

Ihre

Maria Pachner

Bürgermeisterin der Bezirksstadt Grieskirchen

Covid-Antigen-Teststationen

VERANSTALTUNGSZENTRUM MANGLBURG

Montag – Sonntag **08.00 – 12.30 Uhr | 13.00 – 17.00 Uhr**

KLINIKUM GRIESKIRCHEN

Montag – Freitag **12.00 – 19.00 Uhr**
Samstag und Sonntag **11.00 – 18.00 Uhr**

APOTHEKE RIZY

Während der regulären Öffnungszeiten der Apotheke

RATHAUS GRIESKIRCHEN

Montag | Mittwoch | Freitag **08.00 – 12.00 Uhr**

Die Tests haben eine Gültigkeitsdauer von 48 Stunden!

Weiterführende Informationen zu den aktuellen Coronathemen finden Sie unter:
https://www.land-oberoesterreich.gv.at/corona-info.htm

Wohlfühlen auf höchstem Niveau -
Exklusives Wohnhaus mit großem Garten und Swimmingpool!

Standort:	4681 Rottenbach
Grundstücksgröße:	ca. 998 m²
Wohnnutzfläche:	ca. 270 m²
Zimmer:	6
Besonderheiten:	Pool, Wintergarten
HWB:	100/C
Kaufpreis:	auf Anfrage

www.remax.at/3040-1120

RE/MAX FIT Grieskirchen

Ihr Makler vor Ort!
Kontaktieren Sie mich, ich berate Sie gerne!

Alois Penninger
M +43 664 548 55 49
E a.penninger@remax-fit.at

Mit neuer Rutsche in die Badesaison 2021:

Familienfreundliches Erholungsbad ist wieder in Betrieb!

Mit verschiedenen Schutzmaßnahmen startete die Stadtgemeinde Grieskirchen Ende Mai in die neue Badesaison. Zwar waren die Temperaturen anfangs sehr „bescheiden", aber den Badefreuden tat dies bei einigen abgehärteten Gästen keinen Abbruch. So zählte das Schwimmbad auch in den ersten kühlen Öffnungstagen bereits einige Besucherinnen und Besucher.

Neue Rutsche !

Nach über 20 Jahren wies die Schwimmbad-Rutsche nicht mehr reparable Beschädigungen auf, die sicherheitstechnisch bereits problematisch waren. Da sich die Rutsche doch zu einer liebgewordenen Attraktion des Schwimmbades etabliert hat, hat sich die Stadtgemeinde Grieskirchen dazu entschlossen, die Rutsche durch eine neue zu ersetzen. Der Badespaß für Groß und Klein ist somit wieder garantiert!

Bademeister Istvan Gula ist froh, dass nun wieder eine Rutsche zur Verfügung steht: „Sie gehört einfach zu unserem Schwimmbad und garantiert Badespaß für Groß und Klein."

Saisonkarten wieder erhältlich!

Trotz Besucherbeschränkungen werden heuer auf vielfachen Wunsch wieder Saisonkarten verkauft. Diese erhalten Sie in der Finanzabteilung (Renate Moser, 07248/62255-14). Bestellungen nehmen auch die Mitarbeiterinnen des Schwimmbades entgegen.

Corona-Bestimmungen

Das Virus beeinflusst leider auch heuer wieder unseren Badebetrieb. Zur Vermeidung von Ansteckungen sind verschiedene gesetzlich vorgegebene Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten:

- max. 430 Badegästen
  (Zähler unter www.grieskirchen.at)
- 3G-Regel (Getestet, Geimpft oder Genesen) für Besucher über 10 Jahre
- Ausweispflicht
- Mindestabstand 2 m
- Maskenpflicht in den Innenräumen, außer in der Dusche
- Mindestens 6 m^2 Wasserfläche pro Person
  (Schwimmerbecken max. 50 Personen, Nichtschwimmerbecken max. 69 Personen, Kinderbecken max. 7 Personen)
- Im Bereich der Umkleidekabinen gilt eine „Einbahnregelung"
- Die Kästchen werden aufgrund der Abstandsbestimmung nur zu 50 % freigegeben.
- Der Lagerraum für Liegen darf nur einzeln betreten werden.

Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner:

Grieskirchen ist ein starker Bezirk!

Im Rahmen seiner Bezirkstour stellte Landesrat Markus Achleitner dem Bezirk Grieskirchen ein hervorragendes Zeugnis aus. Trotz der mittlerweile über einem Jahr andauernden Krise verzeichnet die Region dank ihrer zukunftsorientierten und innovativen Unternehmen eine äußerst positive Entwicklung.

Die Arbeitslosenquote im Bezirk Grieskirchen liegt um ca. 2 % unter dem Oberösterreich-Wert. Der Bedarf an Facharbeitern ist ungebrochen. Leider ist der Mangel an entsprechend ausgebildetem Personal auch ein Hemmschuh für noch bessere Wirtschaftsdaten.

Bei seinem Besuch standen der Austausch und die Diskussion mit Unternehmern und Behördenvertretern im Vordergrund. Reflektiert wurden auch die Erfahrungen aus der Corona-Krise.

Spatenstich

Bei seiner Bezirkstour nahm Landesrat Markus Achleitner auch am Spatenstich für den Umbau und die Erweiterung der Tischlerei Pachner teil. Bis Ende des Jahres wird sich das Betriebsgebäude in einem modernen, zukunftsweisenden Erscheinungsbild präsentieren. Die Produktionsfläche wird auf 1.200 m^2 verdoppelt und der Maschinenpark modernisiert und digitalisiert. Die neue Produktionsstätte steigert die Kapazität und Effizienz des Betriebes. Dabei werden auch weitere Arbeitsplätze geschaffen.

© Foto: WKOÖ

„Die Tischlerei Pachner ist ein Paradebeispiel für handwerkliches Können, verknüpft mit vorausschauender Weitereinwicklung eines Unternehmens, das noch dazu familiengeführt ist. Mit dem aktuellen Ausbau stellt sich der Betrieb nicht nur für die Zukunft auf, sondern gibt mit seinen Investitionen auch wichtige Impulse für die Region“, so Landesrat Markus Achleitner bei der Spatenstichfeier.

Im Rahmen seiner Bezirkstour stattete **Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner** auch Bürgermeisterin Maria Pachner einen Besuch im Rathaus ab. Erfreut zeigte sich der Landesrat vor allem über die Wirtschaftsstärke des Bezirkes Grieskirchen, der den innovativen und zukunftsorientierten Unternehmen der Region geschuldet ist.

Neuwirth folgt Hinke als Bestattungsunternehmen

Mit 01. Mai 2021 übernahm die Bestattung Neuwirth e.U. aus Gunskirchen die Geschäfte der Bestattung Hinke GmbH. Frau Judith Lugmayr ist seit 2020 Inhaberin der Bestattung Neuwirth in 4. Generation.

„Mir persönlich ist es wichtig, dass ich jedem mit Achtung begegne und den Raum bieten kann, den dieser in der jeweiligen Situation braucht, egal welchen sozialen oder ethnischen Hintergrund die Personen begleitet, egal welchen Alters, welcher Religion“, so die ausgebildete Kindergärtnerin.

Mit im Team: Frau Anita Wiesner. Die gelernte Friseurin und Bürokauffrau ist Mutter eines Sohnes und arbeitet seit 12 Jahren für verschiedene Bestatter und kann auf langjährige Erfahrung im Bestattungswesen zurückgreifen.
„Unser Ziel ist es, Sie in der ersten Zeit der Trauer gut zu begleiten und auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche gut einzugehen,“ so Lugmayr und Wiesner.

© Foto: Bestattung Neuwirth

v.l. Anita Wiesner und Judith Lugmayr

Kontakt: Bestattung Neuwirth e.U., Inh. Judith Lugmayr, Holzgassen 2, 4623 Gunskirchen, Tel.: +43 7246 6295 (Montag-Sonntag)

© Foto: Tipps Grieskirchen, Sabrina Lang

Ein großes Dankeschön an Frau Ilse Hinke

27 Jahre lang war Frau Ilse Hinke als Geschäftsführerin der Hinke Bestattung GmbH für Grieskirchen im Einsatz. Bereits als 16-Jährige wickelte sie ihren ersten Todesfall ab und blickt insgesamt auf rund 3.000 Bestattungen in der Bezirksstadt Grieskirchen zurück.

Durch ihr Fachwissen und ihre Erfahrung war sie für die Hinterbliebenen eine große Stütze. An dieser Stelle gebührt Frau Hinke ein großartiges Dankeschön für die professionelle und einfühlsame Begleitung in diesen schwierigen Phasen. Besonders durch ihr einfühlsames und kompetentes Auftreten fühlte man sich bei Frau Hinke nach dem Abschiednehmen von einem geliebten Menschen sofort gut aufgehoben und verstanden. Die Stadtgemeinde Grieskirchen bedankt sich für die hervorragende Zusammenarbeit bei Frau Ilse Hinke und wünscht für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute, viel Glück, und vor allem Gesundheit.

„Haus der Musik“ -
Lang ersehnter Startschuss ist erfolgt!

GRIESKIRCHEN. Nach sechs Jahren Vorarbeit und etlichen Verzögerungen konnte nach Pfingsten mit der Umsetzung des Gemeinschaftsprojekts „Haus der Musik“ begonnen werden. Das Investitionsvolumen beläuft sich auf knapp 2,3 Millionen Euro.

„Es war keine leichte Geburt. Doch nun wird das Haus der Musik im Zentrum unserer Stadt das gemeinsame Zuhause von Landesmusikschule, Stadtkapelle, Männergesangsverein und Stadtarchiv. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die stets konstruktive Zusammenarbeit und Geduld“, zeigt sich Grieskirchens Bürgermeisterin Maria Pachner erleichtert.

Renovierung des Altbestandes

Zunächst wird der Altbestand des denkmalgeschützten Gebäudes am Roßmarkt 9 renoviert. Spätestens zu Schulbeginn ziehen der Männergesangsverein und das Stadtarchiv ins Erdgeschoss ein. „Das Gebäude wird entflochten und teilweise in seiner Nutzung neu organisiert. Das Erdgeschoss umfasst somit multifunktionale Zonen, ab dem 1. Obergeschoss werden sämtliche Räumlichkeiten der Landesmusikschulnutzung zugewiesen. Synergien zwischen den Nutzern werden optimal ausgeschöpft, wobei der Fokus auf kurze Wege gerichtet ist“, unterstreicht Architekt Gerald Zehetner von Bogenfeld Architektur. Die Landesmusikschule darf sich künftig über eine deutliche Mehrfläche an Unterrichtsräumen freuen. „Ballettsaal, musikalischer Früherziehungssaal und Schlagwerkraum werden endlich den heutzutage erforderlichen Größen entsprechen. Das Projekt war nur gemeinsam möglich und führt zu einer WIN-WIN-Situation für alle Seiten“, betont Landesmusik-schuldirektor Kurt Tischlinger.

© Foto: Bogenfeld Architektur ZT-GmbH

Zubau als Herzstück der Stadtkapelle

Für die Stadtkapelle Grieskirchen sind beengte Raum- und Platzverhältnisse sowie ein völlig desolates Gebäude ebenfalls bald Geschichte. Herzstück wird ein 180 m² großer Zubau, der ab Spätherbst errichtet und als Musikprobenraum zur Verfügung stehen wird. „Wir freuen uns, dass das Projekt auf Schiene ist und wir unseren Vereinsalltag auch künftig erfolgreich gestalten können“, so Obmann Stefan Wipplinger. Der akustisch einwandfreie Proberaum soll gelegentlich auch für Veranstaltungen der Landesmusikschule genützt werden können. Bis zu 150 Sitzplätze sind möglich. „Durch den Umstieg von Holz- auf Massivbauweise sparen wir 133.000 Euro. Der Saal wurde in seiner Orientierung so platziert, dass eine Lärmbelästigung der Nachbarliegenschaften nahezu ausgeschlossen wird. Der Einbau einer Lüftungsanlage erlaubt einen Probebetrieb bei geschlossenen Fenstern“, so Architekt Zehetner. In das Projekt „Haus der Musik“ werden insgesamt 2.283.000 Euro investiert. Die Förderquote für die Landesmusikschule beträgt 20 Prozent und für die Stadtkapelle 50 Prozent. Es kommen ausschließlich Professionisten aus Oberösterreich zum Zug, rund die Hälfte der Firmen stammt aus der Region. Das Projekt soll zum Ende der Sommerferien 2022 abgeschlossen sein. „Wir fühlen uns in diesem Haus seit 30 Jahren wohl und werden in unserem neuen Probelokal frisch durchstarten“, sagt Hermann Wetzlmair, Obmann-Stv. des Männergesangsvereins Grieskirchen-Tolleterau. Konsulent Walter Zauner weiß: „Das Stadtarchiv bekommt jetzt ein Gesicht und ist einfach zugänglich. Es werden mehr Menschen zu uns kommen“.

Auch der Kameradschaftsbund kann die Räumlichkeit als Aufenthaltsort nützen und seine Utensilien einlagern.

v.l.: Architekt DI Gerald Zehetner, Hermann Wetzlmair, Maria Pachner, Stefan Wipplinger, Walter Zauner, Kurt Tischlinger

Neue Mitarbeiterinnen:

Sandra Humer und Tina Glasner neu im Team

Anfang Mai 2021 wurde **Sandra Humer** (43) in das Team des 2020 gegründeten Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Grieskirchen, dem mittlerweile 15 Gemeinden angehören, aufgenommen.

Sie folgt damit der Standesbeamtin Claudia Kronlachner in allen Agenden des Verbandes. Sandra Humer ist in Grieskirchen wohnhaft und konnte bereits wertvolle Erfahrungen als Verwaltungsmitarbeiterin der Marktgemeinde Schlüßlberg sammeln.

Tina Glasner wurde kürzlich als Sachbearbeiterin für die Unterstützung des Bürgerbüros aufgenommen. Seit 01. Juni 2021 wirkt die neue Mitarbeiterin hauptsächlich im Finanzwesen der Stadtverwaltung mit.

Unter anderem übernimmt Tina Glasner die Agenden von Gabi Heinle, die mit Ende Juni 2021 in den wohlverdienten Ruhestand tritt. Die Grieskirchnerin besuchte die Handelsakademie Wels, die sie letztes Jahr mit Matura abgeschlossen hat.

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeiterinnen viel Erfolg und Freude im Team der Stadtverwaltung und bei ihrem Wirken zum Wohle der Bevölkerung.

Übrigens: Die Frauenquote in der Stadtverwaltung beträgt mittlerweile über 60% !

Pensionierungen:

Hubert Krexhammer und Ulrike Pramböck scheiden aus dem Dienst

Hubert Krexhammer und **Ulrike Pramböck** treten in den wohlverdienten Ruhestand. Hubert Krexhammer begann seinen Dienst im Jahr 2003 im Bauhof der Stadtgemeinde Grieskirchen und bewies sich bis heute als kompetenter und zuverlässiger Mitarbeiter. Er war für den Winterdienst genauso im Einsatz wie für die täglichen Instandhaltungsarbeiten an den infrastrukturellen Einrichtungen unserer Gemeinde. Ulrike Pramböck unterstützte das Team des städtischen Bauhofes vor allem in der Grünraumpflege. Mit ihrem grünen Daumen sowie ihrer umsichtigen und fachkundigen Pflege der öffentlichen Grünanlagen half sie wesentlich mit, unser Ortsbild aufzuwerten.

Die Stadtgemeinde Grieskirchen bedankt sich bei Hubert Krexhammer und Ulrike Pramböck für ihre wertvolle Arbeit zum Wohle unserer Stadt und wünscht beiden für ihren neuen Lebensabschnitt viel Zufriedenheit, Glück und vor allem Gesundheit!

v.l. Stadtamtsleiter Mag. Adolf Hehenberger, Ing. August Wiesinger, Hubert Krexhammer, Peter Neuwirth, Bürgermeisterin Maria Pachner, Andreas Hörmandinger, Kerstin Leposa und Michaela Peham

v.l. Peter Neuwirth, Stadtamtsleiter Mag. Adolf Hehenberger, Bürgermeisterin Maria Pachner, Ulrike Pramböck, Michaela Peham, Alois Rumpfhuber und Ing. August Wiesinger

Die Stadtgemeinde Grieskirchen stellt ein:

Küchenhilfskraft

Schülerausspeisung Schulzentrum

Beschäftigungsausmaß:
30 Stunden pro Woche

Dienstbeginn:
September 2021

Aufgabengebiet:

Zubereitung von einfachen Speisen, Mithilfe bei der Erstellung von Einkaufsplänen, Reinigung der Schulküche und des Speisesaals, im Vertretungsfall Auslieferung der Speisen (Volksschule).

Anstellungserfordernisse:

Österr. Staatsbürgerschaft, diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern.

Die ausgeschriebene Position erfordert jedenfalls die Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten sowie die Bereitschaft zur gelegentlichen Erbringung von Arbeitsleistungen außerhalb der regulären Dienstzeit. Wünschenswert: Führerschein „B“.

Gesundheitliche, persönliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung, volle Handlungsfähigkeit, Lebensalter von mindestens 17 Jahren.

Die Aufnahme erfolgt in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadtgemeinde Grieskirchen, Funktionslaufbahn GD 25, OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002.

Bewerbungsfrist 02.07.2021:

Die Bewerbung richten Sie bitte mit Lebenslauf, Foto, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Dienstzeugnissen, den letzten Schulabschlusszeugnissen an das Stadtamt Grieskirchen, Hauptverwaltung, 4710 Grieskirchen, Stadtplatz 9.

Nähere Auskünfte:

Hauptverwaltung des Stadtamtes Grieskirchen, Tel.: 07248/62255 DW 12 oder 17,

Essen und Trinken in Grieskirchen:

Neuer Gastronomieführer zeigt ausgezeichnetes Angebot auf.

Die Bezirksstadt Grieskirchen ist ja für ihre Gastfreundschaft und eine qualitativ hochwertige Gastronomie weithin bekannt. Diese Vielfalt und das breitgefächerte Angebot gibt es ab Mai auch übersichtlich und gratis in einer handlichen Broschüre. Speziell Besucher und Nächtigungsgäste finden zahlreiche Möglichkeiten, das ausgezeichnete gastronomische Angebot zu nutzen und ihren Gaumen kulinarisch verwöhnen zu können.

Und was gibt es aktuell Schöneres, als wieder einmal Essen zu gehen oder sich mit Freunden in einer gemütlichen Runde bei einem erlesenen Glas Wein oder frisch gezapftem Grieskirchner Bier zu treffen und einfach die Seele baumeln zu lassen und das Leben zu genießen. Ob man nach einem Ausflug in einen Schanigarten einkehren möchte, für Familienfeste oder Firmenfeiern einen Gastronomiebetrieb sucht, den Einkaufsbummel mit Kaffee und Mehlspeise abrunden oder sich einfach zu Mittag oder abends die gut bürgerliche Küche schmecken lassen möchte – in dieser Broschüre findet bestimmt jeder den richtigen Tipp.

WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA!

Nach mehr als einem halben Jahr sehnen wir uns alle nach einem gemütlichen Beisammensein beim Lieblingswirten, nach einem Konzertbesuch, einem Hotelaufenthalt, entspannen in der Eurotherme oder Teilnahme an einer Veranstaltung.

- Seit 19. Mai 2021 ist branchenübergreifend geöffnet unter Einhaltung klarer Sicherheitskonzepte. Neben Gastronomie und Hotellerie dürfen auch Kunst-, Kultur-, Thermen-, Wellness- oder Vergnügungsangebote öffnen.
- Grundvoraussetzung für den Zutritt wird der Nachweis sein, ob man geimpft, getestet oder genesen ist. Auch kontrollierte Selbsttests werden als Eintrittstests zugelassen.

Alle Informationen zu aktuellen geltenden Maßnahmen finden Sie unter www.sichere-gastfreundschaft.at

Die Betriebe der Vitalwelt und der Tourismusverband Urlaubsregion Vitalwelt Bad Schallerbach freuen sich, Ihnen bald wieder ein umfangreiches Freizeitangebot bieten zu können.

Tourismusverband Urlaubsregion
Vitalwelt Bad Schallerbach
Promenade 2
4701 Bad Schallerbach
+43 7249 420710
info@vitalwelt.at
www.vitalwelt.at

Taschenverteilaktion

Wer glaubt, Glück könne man nicht kaufen, war noch nie shoppen. Unter diesem Motto verteilt das Stadtmarketing Grieskirchen Einkaufstaschen in Grieskirchen.

„Taschen kann man immer gebrauchen, und wir kaufen gerne in Grieskirchen ein“, so eine Dame, welche sich über eine Tasche sehr freute. In Zukunft werden einmal pro Woche Einkaufstaschen im Grieskirchner Stadtgebiet verteilt.

„Mit dieser Aktion will das Stadtmarketing Grieskirchen allen Kundinnen und Kunden danken, die mit ihrem Einkauf unsere Innenstadt unterstützen und zur Belebung unserer Stadt beitragen“, so die Geschäftsführerin des Stadtmarketing Grieskirchen Lilli Brauneis.

Das Stadtmarketing Grieskirchen bedankt sich nochmals herzlich für Ihren Einkauf in Grieskirchen und wünscht Ihnen viel Spaß mit den Einkaufstaschen. Übrigens: Die langlebige Tasche hilft auch mit, Plastiksackerl einzusparen und so unsere Umwelt zu schonen!

Werben im Aktuellen Rathaus

Für Firmen, Vereine und andere Institutionen besteht die Möglichkeit, im Aktuellen Rathaus Inserate (Werbungen, Ankündigungen, etc.) zu schalten.

Anzeigenannahme u. weitere Informationen:
Josef Zahrhuber 07248 / 622 55 37,
e-mail: josef.zahrhuber@grieskirchen.at

Kostenlose Parkmöglichkeit vor dem Postamt:

Nützen Sie die Kurzparkplätze in unmittelbarer Zentrumsnähe!

Sie suchen einen Gratisparkplatz für Erledigungen in der Innenstadt in unmittelbarer Zentrumsnähe? Dann können wir über 60 Kurzparkplätze mit einer Parkdauer von 90 Minuten vor dem Postamt anbieten. In nicht einmal 5 Minuten sind Sie mitten in der Stadt und können ohne Stress und Hektik Ihren Einkauf, Ihren Arztbesuch erledigen oder einfach unsere Stadt genießen!

Blumenschmuckaktion 2021

Wer hat einen grünen Daumen?

Grieskirchen blüht wieder. Viele Bereiche unserer Stadt wurden wieder liebevoll mit Blumen und Sträuchern geschmückt. Dadurch erfährt unser Ortsbild jährlich zum Sommerbeginn eine optische Aufwertung und lädt zum gemütlichen Verweilen und Flanieren ein.

Es ist bereits eine liebgewordene Tradition, dass besonders schöner Blumenschmuck außerhalb der öffentlichen Plätze von der Gemeinde prämiert wird.

Nachdem wir letztes Jahr rund 130 Bilder von verschiedensten Blumenarrangements erhalten haben, laden wir auch dieses Jahr alle Grieskirchnerinnen und Grieskirchner ein, das Ergebnis ihres grünen Daumens mittels Foto zu übermitteln. Bilder von schön geschmückten Gärten, bunten Balkonen, liebevoll gestalteten Terrassen und besonderen Blumen können ab sofort an nicole.scharinger@grieskirchen.at gesandt werden.

Als kleines Dankeschön für die Bilder erhalten sie ein kleines Überraschungsgeschenk.

Es gibt aber auch etwas zu gewinnen: Unter den eingesendeten Bildern verlosen wir insgesamt Blumengutscheine im Wert von Euro 400,–. Machen Sie mit – es lohnt sich.

PS.: Die schönsten Bilder werden wir regelmäßig auf Facebook veröffentlichen.

Die Stadtgemeinde Grieskirchen freut sich auf Ihre Bilder!

RA Rechtsanwaltskanzlei Andeßner

Mag.Mag.rer.soc.oec.Mag.iur.
Dr. Pauline Andeßner, LL.B.

RECHTSANWÄLTIN und
VERTEIDIGERIN IN STRAFSACHEN

Kanzlei

4710 Grieskirchen, Uferstraße 4
T +43(0) 7248 / 62 662
0664 / 302 1920
E office@rechtsanwalt-andessner.at

www.rechtsanwalt-andessner.at

SPRECHSTELLE HOFKIRCHEN (im Raiffeisenbank-Gebäude)

Eröffnung des Grieskirchner Bienenlehrpfades mit den Landesräten Max Hiegelsberger und Stefan Kaineder

Summ, summ, summ, Bienchen summ herum: Unter diesem Motto wurde der Bienenlehrpfad westlich des Schulzentrums am 28. Mai feierlich eröffnet. Vorgetragen wurde das traditionelle Bienenlied von Kindern des Kindergarten Parz. Der Konnex zur jüngsten Generation wurde ganz bewusst gewählt, denn schließlich sind unsere Bienen ein ganz wesentlicher Indikator für eine intakte Umwelt und damit für eine lebenswerte Zukunft. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt durch ein Bläserensemble der Eisenbahner Musikkapelle Grieskirchen.

Stirbt die Biene, stirbt der Mensch. Dieser drastisch formulierte Satz – angeblich aus dem Mund von Albert Einstein - hat leider seine Berechtigung, denn ohne Bienen gäbe es nicht nur keinen Honig, auch Obst und Gemüse würden zur Mangelware, denn die fleißigen Tiere bestäuben etwa 80 % unserer Nutz- und Wildpflanzen.

Welche Bedeutung die Biene in unserem Öko-System hat, was sie so wichtig macht, wo der süße Blütenhonig oder der würzige Waldhonig herkommt, auf diese und viele weitere Fragen geht der neue Bienenlehrpfad ein. Auf 8 Schautafeln erhält man einen Einblick über die Lebensweise und den Jahresrhythmus eines Bienenvolks. In einem Bienenschaustock können die fleißigen Bienen bei ihrer Arbeit beobachtet werden.

Der Bienenlehrpfad ist ein durch Leader gefördertes Projekt der Stadtgemeinde Grieskirchen unter der Federführung von Umweltobmann Stadtrat Mag. Bernhard Waldhör mit großartiger fachlicher Unterstützung des örtlichen Imkervereins unter Obmann Martin Luger.

„Bienen sind für uns unentbehrlich und haben beträchtlichen Einfluss auf die Natur. Viel zu wenig sind wir uns dessen eigentlich bewusst. Der Bienenlehrpfad soll hier einen kleinen Beitrag leisten, dieses Wunderwerk der Evolution ins rechte Licht zu rücken“, betont Bürgermeisterin Maria Pachner und dankt allen, die bei diesem Projekt mitgewirkt haben, allen voran Stadtrat Mag. Bernhard Waldhör, der Arbeitsgruppe Bienen, dem Imkerverein und dem Verein Mostlandl Hausruck.

Mit dem Kinderlied „Summ, summ, summ, Bienchen summ herum“ und einem selbst gemalten Bild bereicherten die Kinder des Kindergarten Parz das Bienenfest. Als Dankeschön überreichte Bürgermeisterin Maria Pachner eine Spielpuppe.

Eröffnung des Grieskirchner Bienenlehrpfades

v.l. Stadtrat Mag. Bernhard Waldhör, Bürgermeisterin Maria Pachner, Landesrat Stefan Kaineder, Klimabündnis Oö.-GF Norbert Rainer und Landesrat Max Hiegelsberger

v.l. Landesrat Stefan Kaineder, Stadtrat Mag. Bernhard Waldhör, Vizebürgermeister Mag. Günter Haslberger, Bürgermeisterin Maria Pachner, Vizebürgermeister Franz Pointinger und Landesrat Max Hiegelsberger

Bürgermeisterin Maria Pachner bei der Festansprache zur Eröffnung des Bienenlehrpfades.

Landesrat Stefan Kaineder und Landesrat Max Hiegelsberger wagen einen ersten Blick in den Bienenschaustock.

Blühstreifenaktion und Blühpatenschaften:

Ein abwechslungsreiches Nektar- und Pollenangebot schaffen!

Blühflächen sind unverzichtbare Nahrungsgrundlagen für unsere heimischen Bestäuber. Geht es den Bienen gut, dann geht es auch der Landschaft gut. Unter diesem Motto hat das Bienenzentrum Oberösterreich gemeinsam mit dem Maschinenring Oberösterreich die 4. Runde der „Blühstreifenaktion – mach mit“ gestartet.

© Foto: Bienenzentrum OÖ

Nahrung für Bienen & Co

Ziel ist es, Nahrungsinseln und Lebensräume für Wild- und Honigbienen sowie anderen blütenbestäubenden Insekten im Hoch- und Spätsommer zu schaffen. Für Honigbienen ist dies besonders wichtig, da im Hochsommer die Aufzucht der Winterbienen beginnt und sie dafür genügend abwechslungsreiche Nahrung brauchen.

Jede(r) mit geeigneter Fläche kann mitmachen!

Bei der „Blühstreifenaktion – mach mit“ können einjährige oder mehrjährige Flächen angelegt werden. Die spezielle mehrjährige Blühmischung „Bienenweide“ besteht aus 100% regional zertifiziertem Saatgut. Der ortsansässige Maschinenring übernimmt gerne die Anlage der Blühfläche. Es besteht auch die Möglichkeit, sich beim Maschinenring nur das Saatgut zu besorgen. Alle Teilnehmer erhalten kostenlos eine Infotafel, um ihre Unterstützung sichtbar zu machen.

„In Oberösterreich waren letztes Jahr viele verschiedene Blühflächen bei landwirtschaftlichen Flächen, in privaten Gärten, bei Firmenarealen oder auch in Gemeindegebieten zu finden. Trotz Corona wurden im letzten Jahr von Landwirten, Ortsbauernschaften und Verbänden 68,3 km Blühstreifen in einer Breite von durchschnittlich 4 m angelegt und insgesamt eine Blühfläche von 76 ha geschaffen. Für dieses Engagement, mit dem ein wertvoller Beitrag zur Erhaltung der Biodiversität geleistet wird, bedanke ich mich herzlich!“, so der zuständige Landesrat Max Hiegelsberger.

Alternative: „Blühpatenschaft“

Naturverbundene Menschen, denen keine eigenen Flächen zur Verfügung stehen, können Blühpaten werden. Die Initiative „Blühpatenschaft – ich mach mit!“ ermöglicht auch Privaten und Firmen einen Beitrag für unsere Insekten zu leisten und ein Stück Oberösterreich zum Blühen zu bringen. Patenschaften werden ab 25 m2 um 15 Euro für ein Jahr angeboten und können für max. 5 Jahre abgeschlossen werden. Mehr Informationen zur Blühpatenschaft finden Sie unter www.bienenzentrum.at.

© Foto: Bienenzentrum OÖ

Weitere Informationen:

Maschinenring Grieskirchen, Gustav Leitner, 05/90604111
www.bienenzentrum.at I www.maschinenring-bluehpatenschaft.at

Arbeitsgruppe erarbeitet Verbesserungen für den Fahrradverkehr

Dank des 24-Stunden-Radmarathons hat Grieskirchen in der Radsportszene einen hervorragenden Ruf. Diesen will sich die Bezirkshauptstadt nun auch für den Alltags- und Freizeitradverkehr erarbeiten.

Bereits letztes Jahr wurde ein Arbeitskreis eingerichtet, der sich mit diesem Thema beschäftigt. Ziel ist vor allem, den Radverkehr attraktiver und sicherer zu gestalten und letztlich auch mehr Bürgerinnen und Bürger zum Radfahren zu motivieren. Eine besondere Herausforderung dabei ist natürlich, die verschiedenen Anforderungen, die von Radfahrern, Fußgängern und Autofahrern an den Straßenverkehr gestellt werden, unter einen Hut zu bringen.

Vorerst werden Erhebungen und Analysen durchgeführt, aus denen ein Anforderungskatalog für die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes entwickelt werden soll.

v.l. GR Markus Obermair, BGM^{in} Maria Pachner, GR DI Klaus Aigner, StR Mag. Bernhard Waldhör, Obmann-Stv. Mag. Günter Wagner (RC Grieskirchen), GR Johannes Schwarzmannseder und Vbgm. Franz Pointinger

Kostenloser E-Bike-Kurs für Senioren für mehr Sicherheit und Klimaschutz in der Region

Elektrofahrräder sind klimafreundlich und verhelfen Senioren zu mehr Mobilität. Um das E-Bike stets im Griff zu haben, nahmen Menschen ab 60 Jahren kürzlich einen Fahrsicherheitskurs in Anspruch, der von der **Klima- und Energie-Modellregion Mostlandl Hausruck (KEM) in Kooperation mit dem ÖAMTC** realisiert wurde.

Binnen kurzer Zeit war der E-Bike-Kurs am Gelände des ÖAMTC Grieskirchen ausgebucht. Verkehrssicherheitsexperten rückten beim Praxistraining das Abbiegen, Bremsen und Ausweichen vor Hindernissen in den Fokus. „Mit diesem Projekt hat man den Nerv der Zeit getroffen, weil immer mehr Senioren die Liebe zum E-Bike entdecken und dabei gesunde Bewegung machen. Radfahren ist ein Schwerpunktthema in unserer Gemeinde und die Sicherheit ist uns noch wichtiger“, betont Bürgermeisterin Maria Pachner.

Lust am E-Bike wecken

Für KEM-Managerin Petra Humer ist es zudem von zentraler Bedeutung, dass die Menschen in der Region klimafreundlich unterwegs sind. „In Grieskirchen findet man alles, was man zum Leben braucht. Kurse wie diese sollen die Lust daran wecken, für Alltagswege das E-Bike zu benützen und das Auto stehen zu lassen“, so Humer. Laut KEM-Obmann Martin Dammayr steht bei jeder Art von Mobilität die Sicherheit an oberster Stelle, so auch bei Elektrofahrrädern. „Mit dem ÖAMTC als Kooperationspartner können wir E-Bike-Kurse vor Ort und im Verbund mit den Gemeinden organisieren“. Seitens des ÖAMTC Grieskirchen kann man sich ebenfalls bestens mit dieser Aktion für Senioren identifizieren. „Es ist uns ein Anliegen, dass auch ältere Menschen sicher im Straßenverkehr unterwegs sind“, unterstreicht Stützpunktleiter Raimund Burgstaller.

v.l. Obmann Bgm Martin Dammayr, Bürgermeisterin Maria Pachner, die Kursteilnehmer Thomas & Ingeborg Bonelli und Renate Steiner, KEM-Managerin Mag. Petra Humer, ÖAMTC-Stützpunktleiter Raimund Burgstaller

Wertvolle Projekte für die Regionalentwicklung - es geht weiter!

„BürgerInnen gestalten ihre Heimat". Die LEADER-Region Mostlandl Hausruck mit ihren 32 Gemeinden hat in den letzten Jahren viele Regionalentwicklungsprojekte unterstützt und dadurch einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität in der Region und zur Stärkung gesunder Dorfstrukturen geleistet. Der Verkehrssicherheits-Parcours im Kindergarten Parz, Hofzeit Rottenbach, Verkehrsparcours, das „Klafterbrunnenweiblein“, die Kepler-Sonnenuhr an der Fassade des Schulzentrums, die Revitalisierung des Zehetholz-Fitnessweges, die Nahversorgerkampagne sind nur einige Beispiele der Förderprojekte.

Das Jahr 2021 steht ganz im Zeichen der Entwicklung der lokalen Strategie für die neue LEADER-Periode 2023 - 2027. Im Sinne des Bottom-up-Ansatzes werden dazu bis in den Herbst hinein Workshops und Bürgerbeteiligungsprozesse stattfinden, und wir möchten Sie schon jetzt dazu einladen, sich aktiv einzubringen.

Mehr Informationen über Projekte und Fördermöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage www.mostlandl-hausruck.at. Für Gespräche steht die Geschäftsstelle der LEADER-Region Mostlandl Hausruck sehr gerne zur Verfügung!

Wussten Sie schon?

Gemeinsam mit 31 weiteren Gemeinden in der Region arbeiten wir an der Energiewende und am Klimaschutz. Im Rahmen der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Mostlandl Hausruck ist KEM-Managerin Petra Humer Ansprechpartnerin für die Menschen in unserer Gemeinde, für Betriebe und Initiativen, die ihren Alltag und ihr Umfeld klimafreundlicher gestalten wollen. Zudem gibt es die Möglichkeit Förderprojekte einzureichen, z.B. für Photovoltaik-Anlagen, Stromspeicher, Holzheizungen, Solaranlagen. Tel. +43 (0)676 4034077, humer@mostlandl-hausruck.at

v.l.: Geschäftsführerin Gerlinde Grubauer-Steininger, Obmann Martin Dammayr, Projektmanagerin Sophia Freymüller, Assistentin Kerstin Weinberger

KEPLERUHR erhält neue Informationsplattform

Kürzlich wurde bei der 2013 am Grieskirchner Schulzentrum entstandenen KEPLERUHR eine neue Schautafel mit detaillierten Hinweisen zur Sonnenuhr errichtet. Besucher finden auf einen Blick wesentliche Inhalte zu den Eigenschaften, der Funktion und andern Quellen zur Grieskirchner Sonnenuhr nach Johannes Kepler (Ablesen, Geschichte, besondere Merkmale).

„Was bedeuten die Zeichen?“, „Gibt’s irgendwo eine Beschreibung?“, „Jetzt möchte ich mehr darüber erfahren?“ und ähnliche Fragestellungen werden so unmittelbar beantwortet. Im zweiten Teil der Tafel wird das internationale Projekt EarthLAT1200.org gezeigt, welches die Bewegung der Erde im Sonnensystem spürbar macht: Im Endausbau sollen Webkameras von etwa 200 weltweit verteilten Sonnenuhren (Partnerstationen) kontinuierlich Bilder der um den Globus wandernden Mittagslinie darstellen und so die dynamische Einbettung der Erdrotation ins Sonnensystem sinnlich erfassbar machen.

Öffentliche Führungen

jeweils samstags um 11:30 Uhr
bei jeder Witterung:
12. Juni, 3. Juli, 11. September, 9. Oktober.

Weitere Treffen können vereinbart werden, etwa über kontakt@kepleruhr.com oder das Rathaus Grieskirchen

Dieses internationale Info-Plakat wirbt auch darum, dass sich Partnerstationen dem Vorhaben anschließen. Kurt Niel*) ist Initiator beider Projekte. KEPLERUHR ist die erste aktive Quelle von Webkamerabildern neben einigen anderen Sonnenuhren für EarthLAT1200.org. Täglich werden bei beiden Homepages einige tausend Zugriffe aus aller Welt registriert. Die Plattform wird durch aufliegende Folder ergänzt, die weiteren Lesestoff liefern.

**) FH-Prof. DI Kurt Niel, ARGE Earth LAT 1200, Grieskirchen*

Gewinnspiel: Lust auf Klimaschutz?!

Dein Projekt für Klimaschutz

Du gestaltest mit deinem Projekt deinen Alltag nachhaltiger? Mit deiner Idee schützt du die Umwelt? Du setzt dich aktiv für Klimaschutz ein?

Erzähle uns, wie du aktiv zum Klimaschutz beiträgst. Oder wie du deinen Alltag nachhaltiger gestaltest. **Gefragt sind kreative Projekte und Ideen, die einen Beitrag zum Klimaschutz und der Energiewende leisten.**

Was gibt es zu gewinnen?

- **Vitalwelt** Gutschein im Wert von € 200
- 2 Gutscheine **KRÄUTER und GEIST** Peuerbach im Wert von je € 50
- Gutschein für eine **Esel-Wanderung mit Birgits Eselgarten** mit Freunden oder Familie
- **Bücher** zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Wer kann mitmachen?

Jede und jeder! Teilnahmeberechtigt sind alle in der Region Mostlandl Hausruck – egal wie jung oder alt du bist. Eingereicht werden kann als Einzelperson oder in der Gruppe. Mit der Teilnahme stimmst du unseren Teilnahmebedingungen* zu.

Wie kann ich teilnehmen?

Sende eine Beschreibung deines Projektes oder deines Tuns **bis 31.08.2021** an **humer@mostlandl-hausruck.at**. Du kannst uns einen **Text mit Bild oder Foto** (hochauflösend) **oder ein Kurzvideo** (max. 2 Minuten, Download-Link) schicken.

Klima- und Energie-Modellregion Mostlandl Hausruck
***Mehr Infos & Teilnahmebedingungen:**
www.mostlandl-hausruck.at
www.facebook.com/mostlandl
www.instagram.com/mostlandl_hausruck

mostlandl hausruck

Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

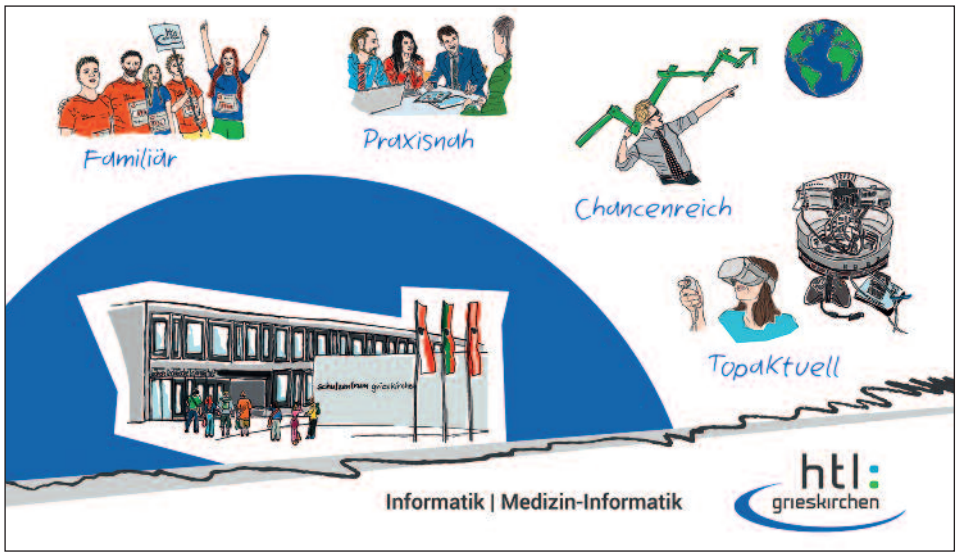
Tips total regional

vitalwelt Bad Schallerbach

KRÄUTER & GEIST

Wohnmöglichkeit gesucht!

Mit Medizininformatik kann die HTL Grieskirchen eine Fachrichtung anbieten, welche es nur zwei Mal in Österreich gibt. Auch unsere Fachrichtung Informatik ist weithin als qualitativ hochwertige Ausbildung bekannt.



Das führt dazu, dass auch Schüler/innen mit weiter entferntem Heimatwohnsitz unsere Schule besuchen möchten.

Daher suchen wir immer wieder private Quartiere in Grieskirchen für unsere zukünftigen Schüler/innen. Sollten Sie ein Zimmer oder eine Kleinwohnung vermieten wollen, dann bitten wir Sie entweder per Mail **(office@htl-grieskirchen.at)** oder telefonisch **(07248/643150),** Kontakt aufzunehmen.

„Wege und Begegnungen“ von Prof. Geovana de Oliveira Lima

Eine erzählende Biografie der Wegbegleiterin von Pater Hubert Leeb

Das Buch ist bei Thalia, Grieskirchen, erhältlich.

Prof. Geovana de Oliveira Lima ist schon langjährige Wegbegleiterin unseres Pater Hubert Leeb, der einst in die Welt hinauszog, um Hoffnung zu bringen, wo Verzweiflung herrschte. Inmitten der Mangroven der Dünenhalbinsel Porto do Mato (Sergipe) hat der Grieskirchner eine Infrastruktur geschaffen, die es den Menschen dort ermöglichte, aus ihren ärmlichsten Verhältnissen herauszufinden und ihr Leben in Würde und selbstbestimmt zu leben. Prof. Geovana de Oliveira Lima hat nun in einem Buch ihre Lebensgeschichte, ihre Erfahrungen und ihr Wissen als akademische Erziehungspädagogin – sie ist Gründerin der Schule „Licht und Leben“ in dem von Pater Hubert Leeb gegründeten sozial-pastoralem Zentrum – niedergeschrieben. Natürlich widmet die Autobiografin dem Leben und Wirken des bemerkenswerten Grieskirchners ein umfangreiches Kapitel in ihrem Buch, in dem man viel Interessantes und noch nicht Bekanntes über ihn erfährt.

Landesmusikschule Grieskirchen:

Tolle Erfolge bei „Prima la Musica 2021“

v.l.: Carmen Menschick und Doris Putzinger.

Gleich über zwei erste Preise beim diesjährigen Musikwettbewerb „Prima la Musica“ darf sich die Landesmusikschule Grieskirchen freuen.

Das Duo **Carmen Menschick,** Hackbrett und **Doris Putzinger,** Gitarre aus der Klasse Simone Schauer errang einen 1. Preis und wird die Landesmusikschule Grieskirchen beim Bundeswettbewerb in Salzburg vertreten.

Das Klavierduo **Anja Hofstadt** und **Sophia-Marie Huber** aus der Klasse Irene Hinum, Gabriel Bielefeld aus der Blockflötenklasse Gerda Krämer und Jakob Simmer, Tenorhorn aus der Klasse Bernhard Ortner.

Wir gratulieren herzlich!

v.l. Anja Hofstadt und Sophie-Marie Huber.

Wir gratulieren zur Geburt:

Familie **Fadime und Arif Acuma** zur Geburt ihres Sohnes **Miran Hamza** (geb. 09.04.2021)

Familie **Mirsada und Arif Dukić** zur Geburt Ihres Sohnes **Daris** (geb. 10.04.2021)

Familie **Barbara Neubacher BEd und Martin Neubacher BEd** zur Geburt Ihres Sohnes **Noah** (geb. 11.04.2021)

Familie **Ayşegül und Yusuf Bozdağ** zur Geburt Ihres Sohnes **Mete** (geb. 16.04.2021)

Familie **Barbara Jungreithmair und Robert Matthias Hehenberger** zur Geburt Ihrer Tochter **Johanna** (geb. 01.05.2021)

Wir gratulieren zur Hochzeit:

Herrn **Dennis Makovnik,** Grieskirchen und Frau **Maja Harmath,** Grieskirchen, am 17.04.2021

Wir trauern um:

Frau **Ilonka Domberger** (96), Grieskirchen, am 13.03.2021 verstorben.

Herrn **Adolf Weinberger** (82), Grieskirchen, am 30.03.2021 verstorben.

Frau **Gertraut Riedelsberger** (93), Grieskirchen, am 02.04.2021 verstorben.

Frau **Maria Scharinger** (98), Grieskirchen, am 06.04.2021 verstorben.

Frau **Maria Olisar** (90), Grieskirchen, am 08.04.2021 verstorben.

Frau **Maria Weinzirl** (88), Grieskirchen, am 13.04.2021 verstorben.

Frau **Hedwig Baumgartner** (91), Grieskirchen, am 17.04.2021 verstorben.

23.06.2021 Mittwoch	ab 13.00 Uhr / Rathaus Grieskirchen, EG Sprechtag Volksanwalt Dr. Walter Rosenkranz Termin nur nach Voranmeldung: 0800/223 223-121 od. vac@volksanwaltschaft.gv.at V: Volksanwaltschaft
25.06.2021 Freitag	09.00 – 16.00 Uhr / Bibliothek Grieskirchen Büchereiflohmarkt V: Bibliothek Grieskirchen
25.06.2021 Freitag	09.00 – 18.00 Uhr / Pühringerplatz Flohmarkt V: Soroptimist International Club Grieskirchen
03.07.2021 Samstag	11.30 Uhr / Kepleruhr Grieskirchen Kepleruhr Führung V: FH-Prof. DI. Kurt Niel
04.07.2021 Sonntag	09.00 Uhr / Stadtpfarrkirche Grieskirchen Feierliche Erstkommunion V: Pfarre Grieskirchen
10.07.2021 Samstag	ab 09.00 Uhr / Pühringerplatz Flohmarkt V: Soroptimist International Club Grieskirchen
10.07.2021 – 11.07.2021 Samstag und Sonntag	Ganztätig / Kirchenplatz Grieskirchen 24h Radmarathon V: RC Grieskirchen
12. 07.2021 und 13.07.2021 Montag und Dienstag	15.30 – 20.30 Uhr / WKO Bezirksstelle Grieskirchen Blutspendeaktion Grieskirchen V: Bezirksstelle Rotes Kreuz Grieskirchen
15.07.2021 Donnerstag	18.00 Uhr / ÖRV Grieskirchen Vereinsheim Sachkundenachweis V: ÖRV Grieskirchen - Trattnachtal
28.07.2021 – 01.08.2021 Mittwoch – Sonntag	Ganztägig / Faustballplatz Grieskirchen Faustball I Frauenweltmeisterschaft V: UFG Grieskirchen - Pötting
29.07.2021 – 01.08.2021 Donnerstag – Sonntag	Ganztägig / Faustballplatz Grieskirchen Faustball I U21 EM und U18 WM V: UFG Grieskirchen - Pötting

Public Viewing

SV PÖTTINGER GRIESKIRCHEN

des SV Pöttinger Grieskirchen im „VKB EM 2021-Dorf“ am Pühringer-Platz in Grieskirchen. Fußballfans können hier alle Matches der EM täglich ab 17.30 Uhr live und bei jeder Witterung mitverfolgen.

Hinweis

Veranstaltungsserien

Jeden Samstag	07.30 – 11.00 Uhr Bauernmarkt am Parkplatz der Sparkasse
Jeden Donnerstag	17.00 Uhr / Brauerei Grieskirchen Offene Brauereiführung (Anmeldung erforderlich) V: Brauerei Grieskirchen
Jeden Donnerstag	18.00 Uhr / Pilsnerei Grieskirchen Hoppy Hour V: Brauerei Grieskirchen
Jeden Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr / FrauenBerufsZentrum (Stadtplatz 40) Job- und Infocafé 1 x im Monat finden Themen-Tage statt V: FrauenBerufsZentrum im Auftrag des AMS Oberösterreich
Jeden 2. und 4. Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr / FrauenBerufsZentrum (Stadtplatz 40) Frauen-Programmier-Treff V: FrauenBerufsZentrum im Auftrag des AMS Oberösterreich
Jeden 1. Donnerstag	13.00 - 15.00 Uhr / FrauenBerufsZentrum (Stadtplatz 40) Deutschstunde – für alle Frauen, die an ihren Deutschkenntnissen arbeiten wollen V: FrauenBerufsZentrum im Auftrag des AMS Oberösterreich

Stadtkapelle Grieskirchen

Das Grieskirchner Stickeralbum mit den Stars unserer Vereine kommt!
Pro € 10,00-Einkauf bei Spar Hochhauser
gibt es ein Packerl Sticker GRATIS!!

Medieninhaber u. Herausgeber:
Stadtgemeinde Grieskirchen

Druck und Gestaltung: DTG

Bildnachweis:
Archiv Stadtamt Grieskirchen
sonst lt. Angabe

GRIESKIRCHEN - die Stadt zum Leben

Bürgermeisterin der Bezirksstadt Grieskirchen